



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein

5. März 2003

Deutsch

Original: Englisch

Schreiben der Ständigen Vertreter Deutschlands, Frankreichs und der Russischen Föderation bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 5. März 2003

Wir möchten den Mitgliedern des Sicherheitsrats die gemeinsame Erklärung der Außenminister Frankreichs, Dominique de Villepin, Russlands, Igor Iwanow und Deutschlands, Joschka Fischer, zur Kenntnis bringen, die am 5. März 2003 in Paris verabschiedet wurde.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie dieses Schreiben samt Anlage als Dokument des Sicherheitsrats verteilen würden.

(gez.) Gunter **Pleuger**
Ständiger Vertreter Deutschlands

(gez.) Jean-Marc **de la Sablière**
Ständiger Vertreter Frankreichs

(gez.) Sergej **Lawrow**
Ständiger Vertreter der Russischen Föderation

Anlage zu dem Schreiben der Ständigen Vertreter Deutschlands, Frankreichs und der Russischen Föderation bei den Vereinten Nationen an den Präsidenten des Sicherheitsrats, datiert vom 5. März 2003

Gemeinsame Erklärung von Dominique de Villepin, Igor Iwanow und Joschka Fischer (Paris, 5. März 2003)

Unser gemeinsames Ziel bleibt die tatsächliche, vollständige Abrüstung Iraks gemäß der Resolution 1441 (2002).

Wir sind der Auffassung, dass dieses Ziel auf dem friedlichen Weg der Inspektionen erreicht werden kann.

Wir stellen im Übrigen fest, dass diese Inspektionen immer ermutigendere Ergebnisse zeitigen:

- die Zerstörung der Al-Samud-2-Raketen hat begonnen und kommt voran;
- die Iraker liefern Informationen zum biologischen und chemischen Bereich;
- die Gespräche mit irakischen Wissenschaftlern werden fortgesetzt.

Russland, Deutschland und Frankreich unterstützen Hans Blix und Mohammed El Baradei ganz entschieden und betrachten das Treffen des Rates am 7. März als einen wichtigen Schritt im laufenden Prozess.

Wir fordern die irakischen Behörden nachdrücklich auf, aktiver mit den Inspektoren im Hinblick auf eine vollständige Abrüstung ihres Landes zusammenzuarbeiten. Diese Inspektionen können nicht endlos fortgesetzt werden.

Daher wünschen wir, dass die Inspektionen nunmehr schneller vonstatten gehen und zwar entsprechend den Vorschlägen, die unsere drei Länder in dem im Sicherheitsrat eingebrachten Memorandum unterbreitet haben. Wir möchten

- die anstehenden Fragen Punkt für Punkt präzisieren und hierarchisch gliedern;
- entsprechend detaillierte Zeitpläne erstellen.

Auf dieser Grundlage können die Inspektoren unverzüglich ein Arbeitsprogramm mit regelmäßigen Zwischenberichten an den Sicherheitsrat vorschlagen. Dieses Programm kann eine Rendezvous-Klausel enthalten, damit der Rat die Gesamtergebnisse dieses Prozesses begutachten kann.

In diesem Zusammenhang werden wir keinen Resolutionsentwurf passieren lassen, der eine Gewaltanwendung genehmigen würde.

Hierbei werden Russland und Frankreich als Ständige Mitglieder des Sicherheitsrats ihre volle Verantwortung wahrnehmen.

Wir stehen an einem Wendepunkt. Da unser Ziel die friedliche, vollständige Abrüstung Iraks ist, haben wir heute die Möglichkeit, mit friedlichen Mitteln eine umfassende Regelung für den Nahen Osten zu erzielen, die mit einem Fortschritt im Friedensprozess eingeleitet wird, und zwar

- der Veröffentlichung und Umsetzung des Fahrplans;

- der Festlegung eines allgemeinen Rahmens für den Nahen Osten auf der Grundlage von Sicherheit und Stabilität, Gewaltverzicht, Rüstungskontrolle und vertrauensbildenden Maßnahmen.
-